



Trends und Entwicklungen im Laufbereich - Analyse der Läuferstruktur

DLV-Laufsymposium

19. November 2016
in Siegen

Von Prof. Dr. Roland Döhrn



Gliederung

- Zur Datengrundlage
- Einige Fakten zum Laufjahr 2016
- Laufmarkt und Demografie
- Projektion bis 2030



Datengrundlage: Laufmarkt-Datenbank

- Panel von zur Zeit 516 deutschen Laufveranstaltungen
- Enthält sowohl beim DLV angemeldete als auch andere Veranstaltungen
- Daten ab 2003
- Rund 1,1 Millionen erwachsene Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Jahr 2016
- Zentrale Kennziffer: Finisherzahlen (also nicht gemeldete Teilnehmer)m nur gezeitete Teilnehmer
- Weitere Kennziffern: Startgelder, demografische Merkmale der Finisher



Zur Datengrundlage

- Enthält Laufwettbewerbe (Einzel und Staffeln) und Nebenwettbewerbe (Skating, Walking, Handbike); Adventure/Obstacle-Läufe
- Repräsentativität:
 - Marathon deutlich über 95%
 - Halbmarathon rund 95%
 - Zehner rund 60%



Das Laufjahr 2016: Einige Fakten

- Nur geringe Zunahme der Beteiligung an (traditionellen) Laufwettbewerben
- Deutliche Verschiebung zu Gunsten kurzer Distanzen
- Bei den Firmenläufen erstmals ein Minus
- Hindernisläufe weiter im Aufwind, aber auch hier wird Plus geringer
- Vergleichsweise viele Absagen



Beteiligung auf den „klassischen“ Distanzen

	2013	2014	2015	2016 ^a
Marathon	115751	108765	113891	112000
Halbmarathon	244483	247392	246367	250000
Zehner	186084	196943	198815	195000

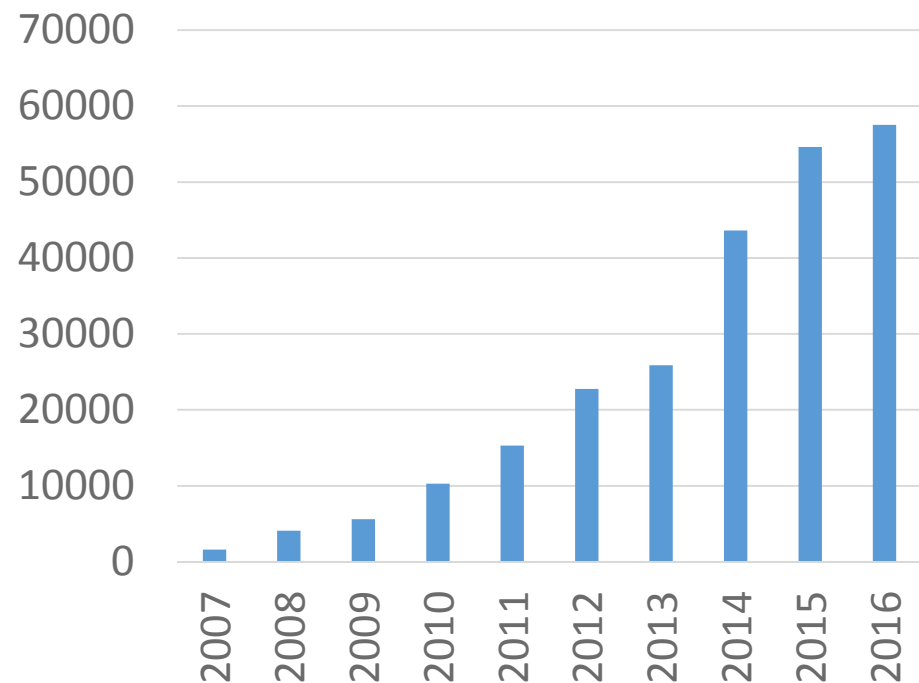
Quelle: Laufmarkt-Datenbank. Nur in der Laufmarkt-Datenbank vertretene Veranstaltung.
– ^ageschätzt.



Hindernisläufe: Der erste Schwung ist vorüber

- Nur noch verhaltener Anstieg der Teilnehmerzahlen
- Auch hier Tendenz zu kürzeren Strecken
- Große Veranstaltungen stoßen an Grenzen
- Organisatorische Probleme beim Urbanian-Run
- Allerdings weiterhin vielfach ohne Zeitnahme (Mission Mudder, XLETICS, Strong Vikings)

Finisher-Zahlen bei Hinderniswettbewerben



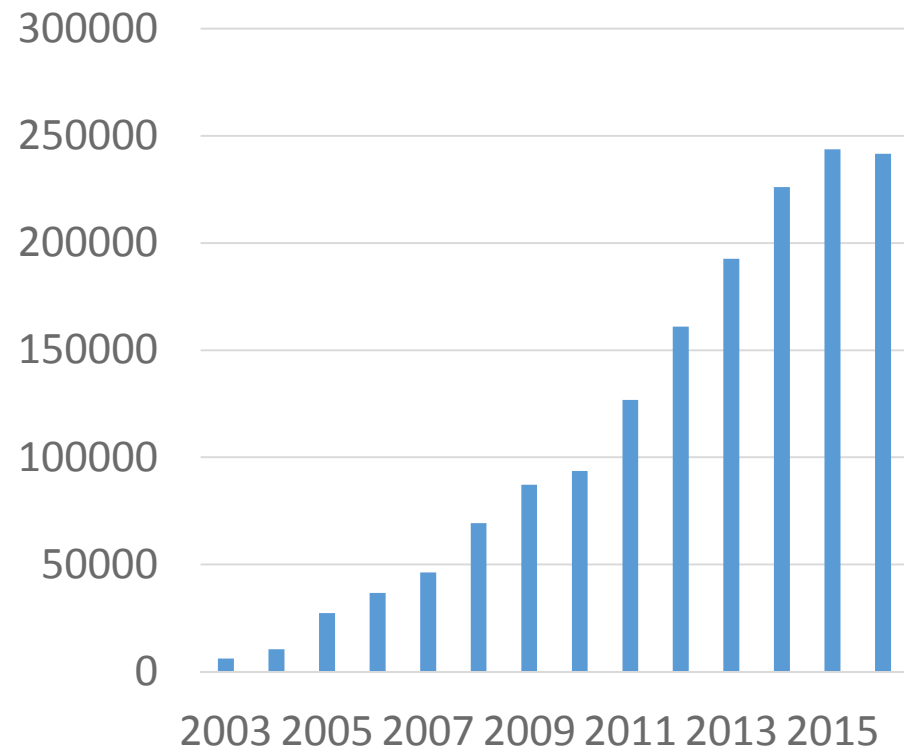
Quelle: Laufmarkt-Datenbank. Nur in der Laufmarkt-Datenbank erfasste Veranstaltungen: 2016 z.T. geschätzt



Grenzen des Wachstums bei Firmenläufen

- Teilnehmerzahlen erstmals nicht gestiegen
- Sonderfaktor: Absage Firmenlauf Koblenz wegen Witterung
- Größte Events wachsen nicht mehr oder nur geringfügig
- Marktbereinigung unter Veranstaltern kostet Teilnehmer
- Zunehmende Konkurrenz vor Ort
- Immer noch zahlreiche Neugründungen, aber mit oft geringer Beteiligung

Finisher-Zahlen bei Firmenläufen



Quelle: Laufmarkt-Datenbank. Nur in der Laufmarkt-Datenbank erfasste Veranstaltungen



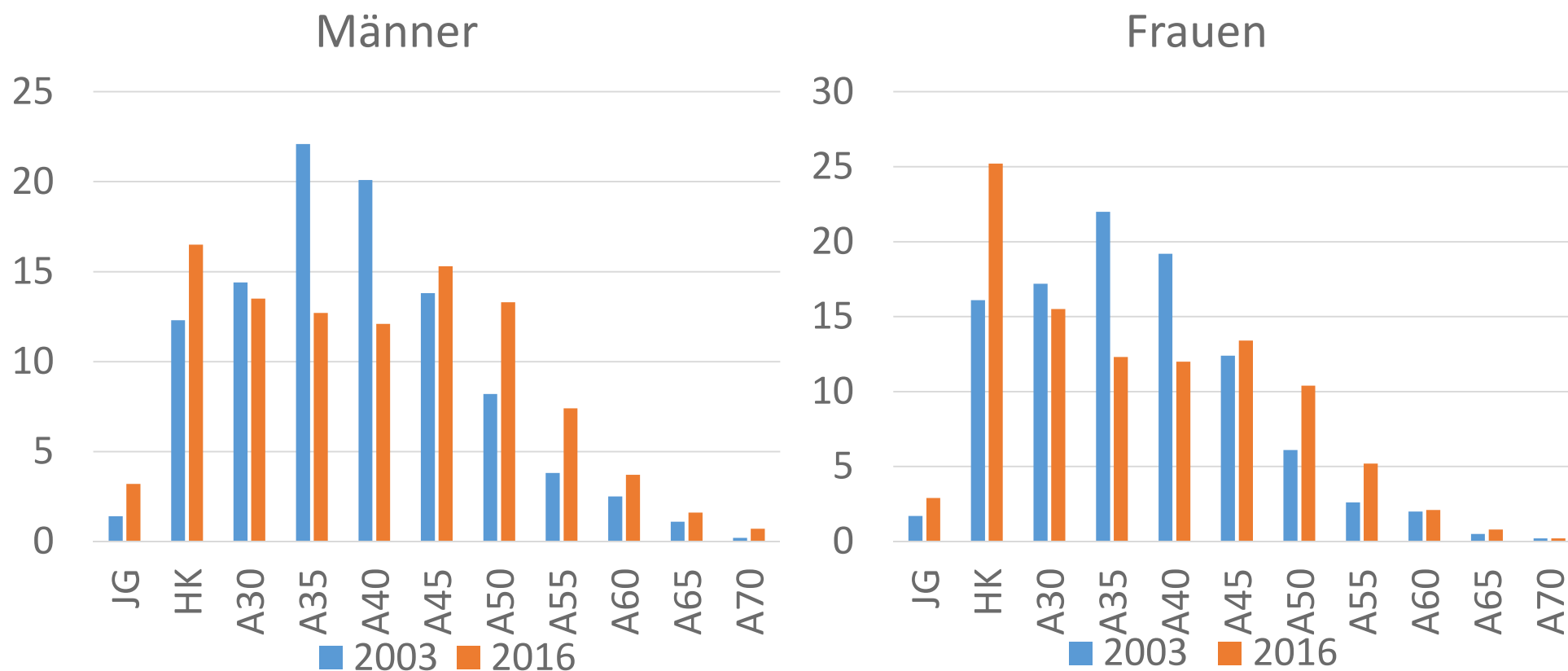
Demografische Tendenzen am Laufmarkt

- Demografischer Wandel macht sich am Laufmarkt bemerkbar
- Läuferinnen und Läufer werden im Durchschnitt älter
 - Bevölkerungsanteil älterer Menschen steigt
 - „Laufbeteiligungsquote“ Älterer steigt
- Effekt bei Männern stärker als bei Frauen
 - In den jüngsten Jahren: Laufbeteiligungsquote Jüngerer sinkt bei Männern und steigt bei Frauen
 - Steigende Frauenanteile bei jüngeren Jahrgangsstufen



Altersstruktur der Läuferinnen und Läufer^a

Anteile in %

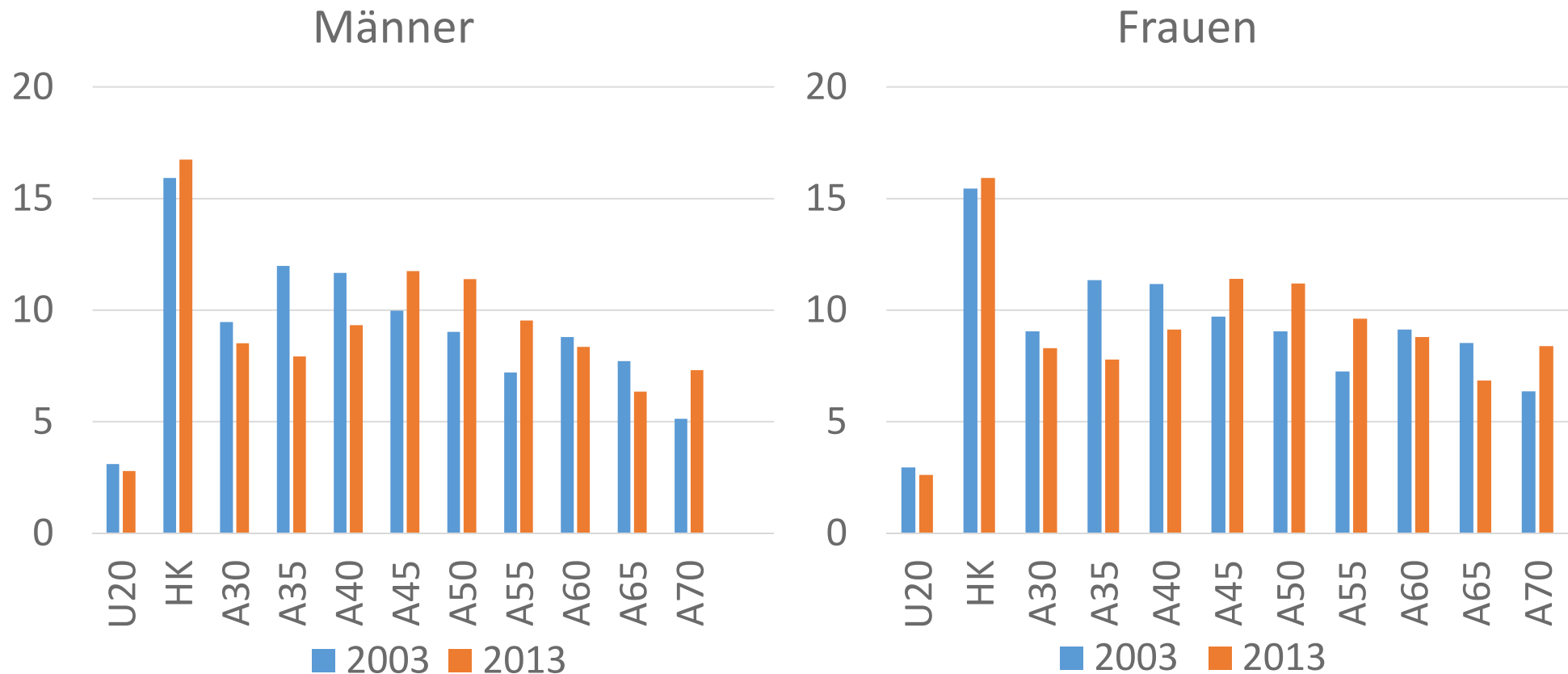


Nach Angaben der Laufmarkt-Datenbank. - Hochgerechnetes Ergebnis auf Basis der Beteiligung an Marathon-, Halbmarathon- und 10km-Läufen.



Altersstruktur der Bevölkerung im Laufsport-relevanten Alter

Anteile in %

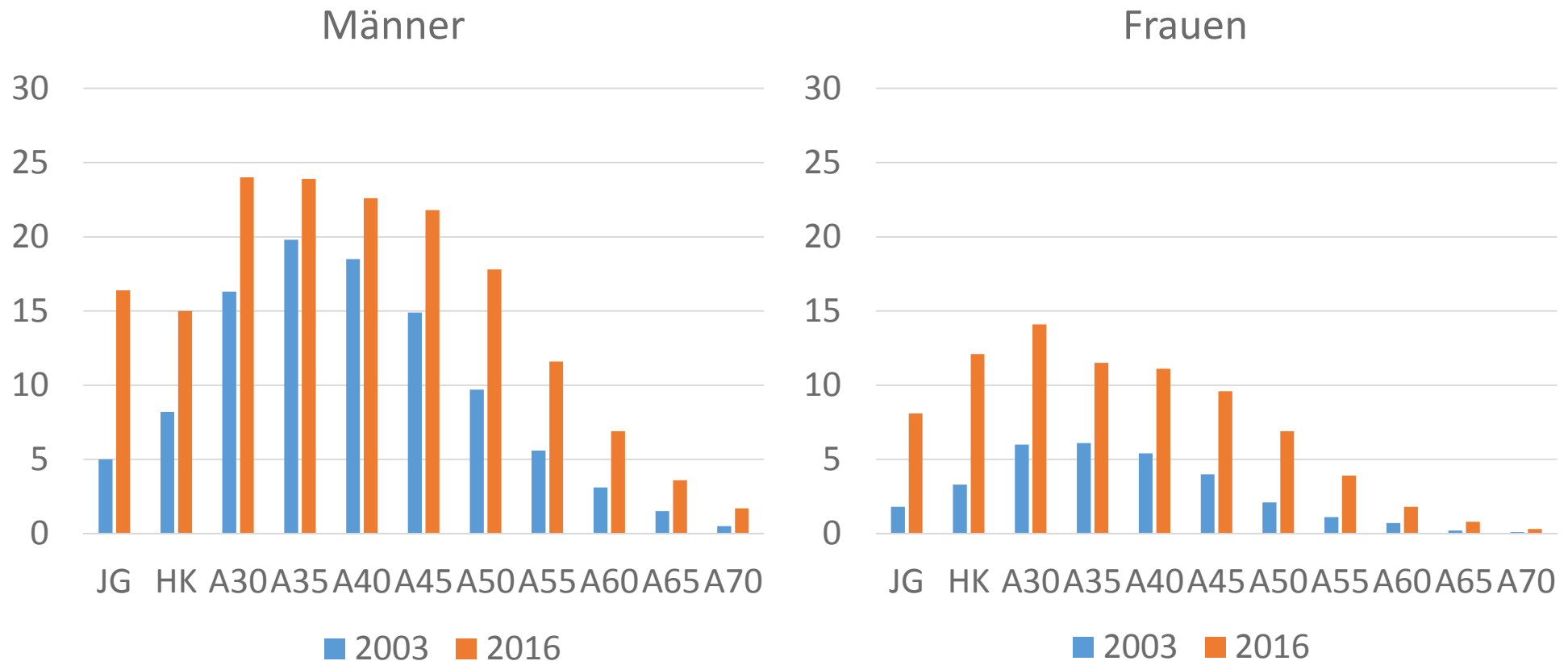


Nach Angaben des Statistischen Bundesamtes



Laufbeteiligungsquoten

Läuferinnen/Läufer je 1000 Einwohner

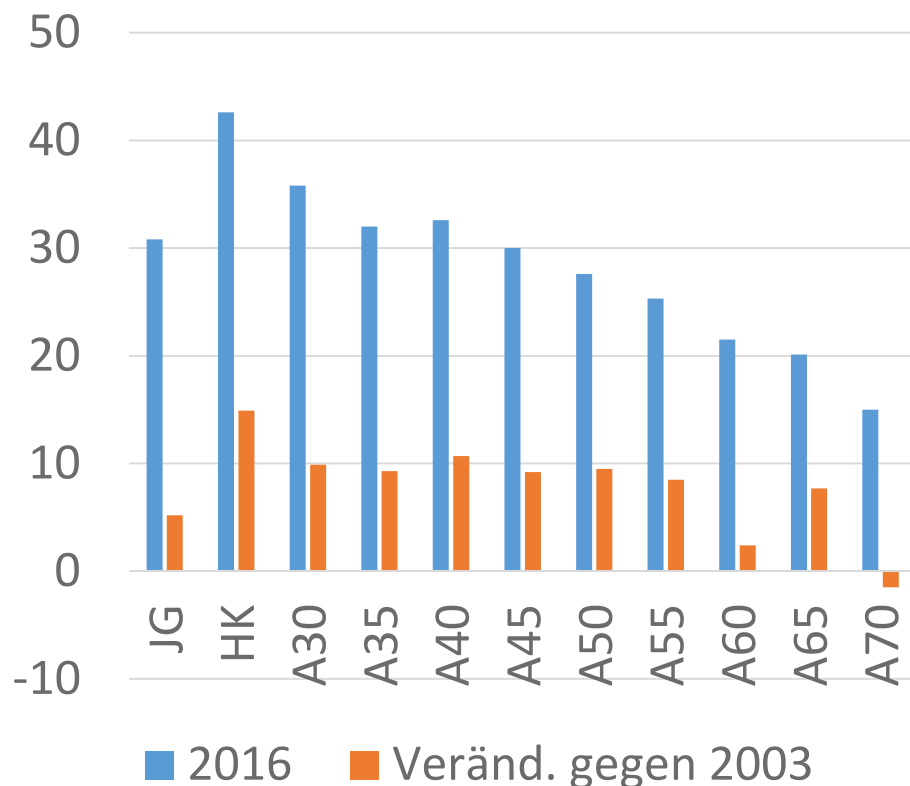


Nach Angaben der Laufmarkt-Datenbank und des Statistischen Bundesamtes. Hochgerechnetes Ergebnis auf Basis der Beteiligung an Marathon-, Halbmarathon- und 10km-Läufen.



Frauenanteile nach Jahrgangsklassen

2016 in % bzw. Veränderungen gegenüber 2003 in Prozentpunkten



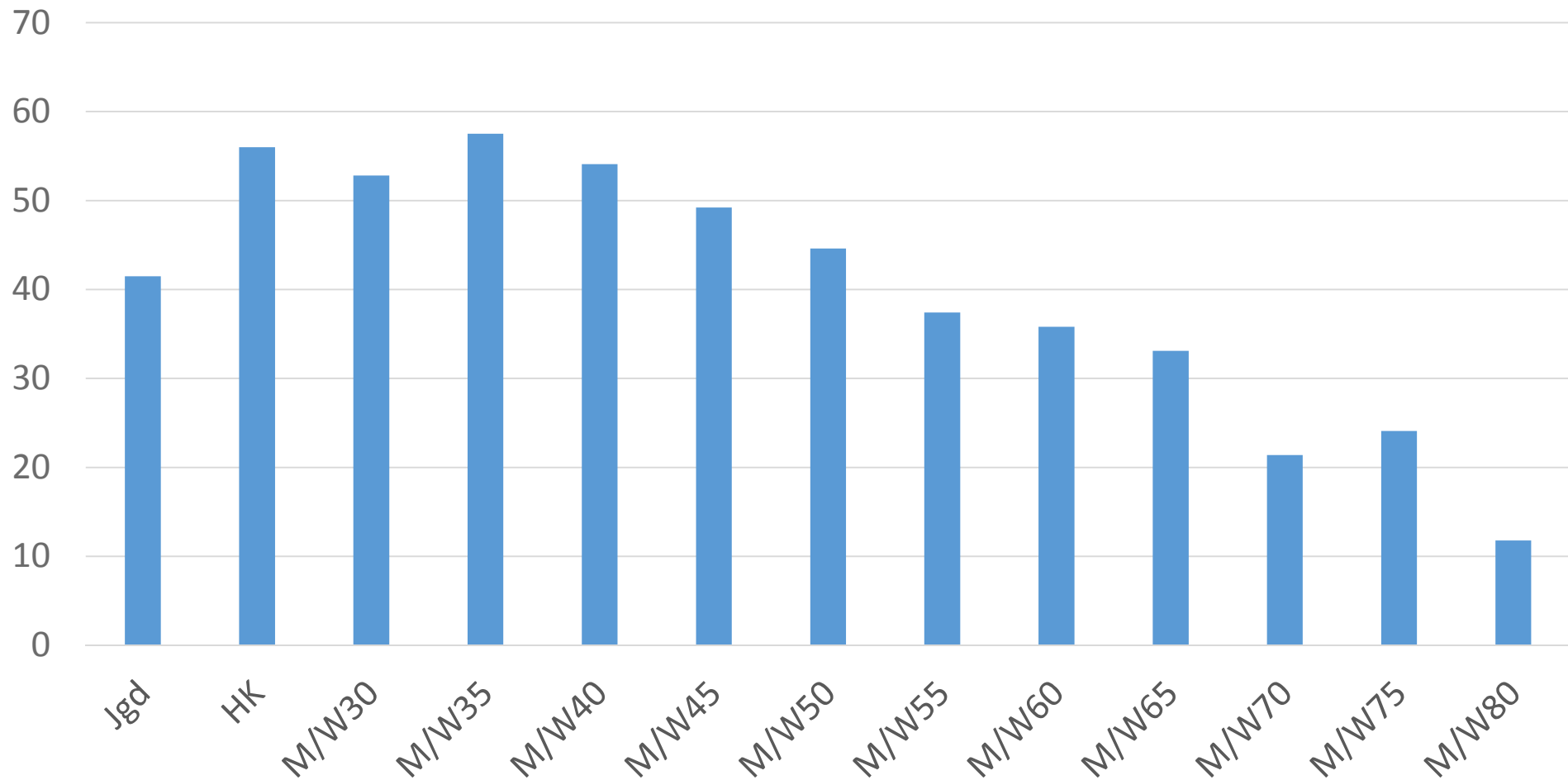
Nach Angaben der Laufmarkt-Datenbank. – Hochgerechnetes Ergebnis auf Basis der Beteiligung an Marathon-, Halbmarathon- und 10km-Läufen.

- Frauenanteile bei jüngeren Jahrgangsklassen bereits über 40%
- Besonders starker Anstieg bei Frauen zwischen 20 und 30
- Frauenanteil nimmt mit der Länge der Distanz ab
 - 5 km: 45% (2016)
 - 10 km: 38%
 - HM: 31%
 - Marathon: 22%



Frauenanteile 5km-Läufe

2016, in %





Projektion bis 2030

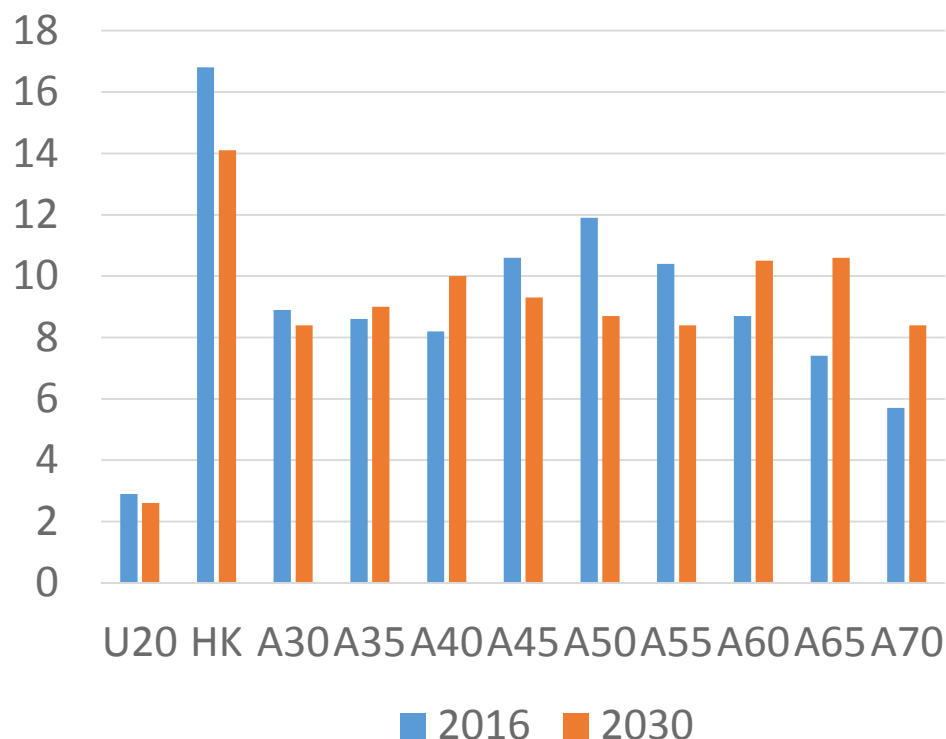
- Alterungsprozess der Bevölkerung setzt sich fort
 - Führt für sich genommen zu einer weiteren Verschiebung hin zu älteren Altersklassen
 - Aufgrund mit dem Alter abnehmender Laufbeteiligung negativer Einfluss auf Teilnehmerzahlen
- Entscheidend sind aber die Laufbeteiligungsquoten
 - Gewinnung neuer Teilnehmerkreise
 - Bedeutung von Kohorten-Effekten



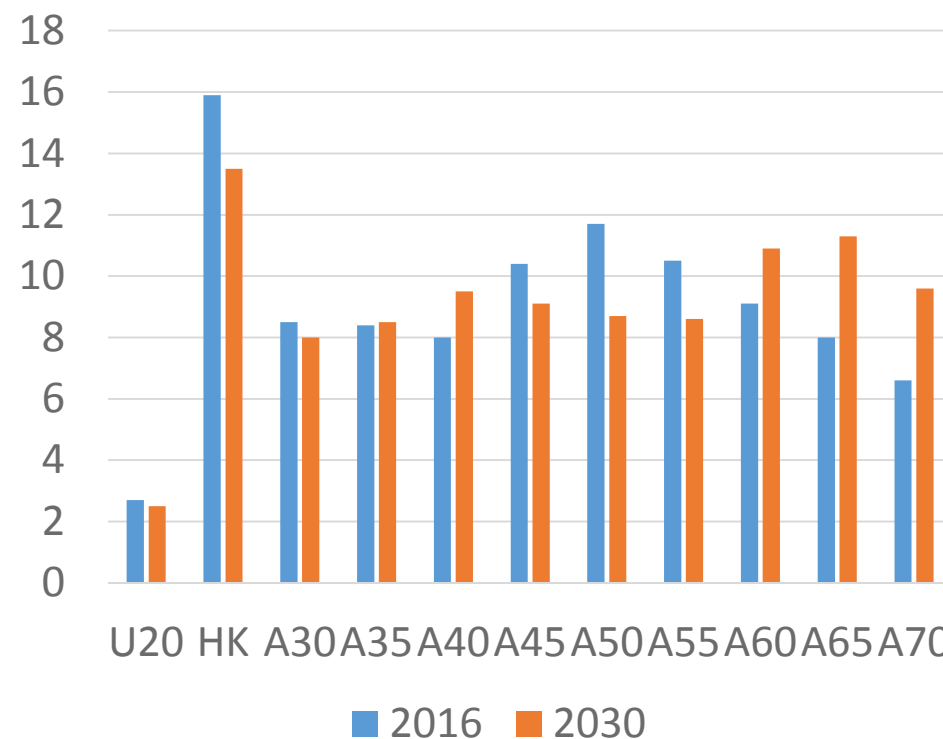
Altersstruktur der Bevölkerung im Laufsport-relevanten Alter: Projektion bis 2030

Anteile in %

Männer



Frauen



Bevölkerungsvorausberechnung des Statistischen Bundesamtes Variante G1-L1-W2



Szenarien bis 2030

Konstante Laufbeteiligungsquoten

- Rückgang der Teilnehmerzahlen um 7% (Männer) bzw. 10% (Frauen)
- Anteil Teilnehmer Ü60 steigt von 6 auf 8,5% (Männer) bzw. von 3 auf 4,5% (Frauen)
- Frauenanteil bleibt bei 32% konstant

Trendmäßig veränderte Laufbeteiligungsquoten

- Rückgang der Teilnehmerzahlen um 13% (Männer) bzw. Zuwachs um 22% (Frauen)
- Anteil Teilnehmer Ü60 steigt von 6 auf 15% (Männer) bzw. von 3 auf 12% (Frauen)
- Frauenanteil steigt auf 41%



Wo könnte es hingehen? Ein Blick in die USA

	USA	Deutschland
Frauenanteil	57%	35%
Teilnehmer „nicht-traditionelle Wettbewerbe“	4 000 000 (2013)	60 000 bis 100 000 (2016)
10km-Läufe über 10 000 Teiln.	11	0
Halbmarathon über 10 000 Teiln.	30	2

Quellen: Runningusa.org, Laufmarkt-Datenbank



Mehr Informationen:

www.laufmarkt.de

www.facebook.com/laufmarkt